www.mattsee.at
Amtliche Mitteilung
Zugestellt durch Post.at
Nr. 4 I August/September 2016

gemeindeleben

BÜRGERINFORMATION DER MARKTGEMEINDE MATTSEE

Bild: xxxxx

Hex, Hex ...
Kindergartenabschluss in der Weyerbucht

Schlossbergspiele
29. Juli bis 25. August, 19.30 Uhr
Schlosshof Mattsee (Seite 22)

Handwerksfest
13. und 14. August, 10 bis 18 Uhr
Bajuwarengehöft (Seite 12)

Motorfreier Familientag
Sonntag, 28. August, 11 bis 18 Uhr
Rund um den See (Seite 21)

5. Sparkassen-Frauenlauf
Sonntag, 4. September
Weyerbucht Mattsee (Seite 21)

1. Stifts-Weinfest
9. bis 11. September
Weinkeller Mattsee (Seite 26)

Diabelli Sommer Finale
Sonntag, 11. September, 19.30 Uhr
Stiftskirche Mattsee (Seite 23)

Die **Bürgerinformation** finden Sie auch unter **www.mattsee.at**

Liebe Mattseerinnen, liebe Mattseer!

Mitte Juli, unterkühlte Temperaturen und prasselnder Regen an meinem Bürofenster. Fällt der heurige Sommer und damit auch die budgetierten Einnahmen der Marktgemeinde im wahrsten Sinne des Wortes ins Wasser? Noch bin ich halbwegs guter Dinge und die Hoffnung stirbt ja bekanntlich zuletzt.

Aber nicht nur das Wetter bereitet mir Sorgen, nein auch die Politik. Großbritannien, welches aus der EU austreten wird, Österreich welches nun zum dritten Mal innerhalb eines halben Jahres einen Bundespräsidenten wählen muss und generell starke Strömungen innerhalb Europas und auch unserer Bevölkerung sowohl in ein linkes als auch in ein rechtes Lager. Persönlich bin ich davon überzeugt, dass die Polarisierung – wie sie nun seit Monaten quer durch alle Medien speziell über Facebook & Co fortschreitet – für unsere Gesellschaft große Fragezeichen hinterlässt. Gerade jetzt gilt es einen kühlen Kopf zu bewahren und trotz alledem das Unbehagen der Bevölkerung ganz klar wahrzunehmen.

Es gilt aber auch zu hinterfragen ob uns die Globalisierung des 21. Jahrhunderts ans Ziel bringt. Ist es wirklich sinnvoll Menschen und Waren an allen Orten der Welt jederzeit verfügbar zu haben, nur noch über digitale Medien ohne persönlichen Kontakt zu kommunizieren und dadurch täglich neue Lebensweisheiten übermittelt zu bekommen?
Sind wir dabei tatsächlich so frei wie wir glauben, oder liefert uns dieser „Fortschritt" nicht vielleicht auch im selben Atemzug gleich die nächste Veränderung/Unzufriedenheit mit.

So ist es mir ein großes Anliegen, zu erinnern, dass unsere Demokratie, wie Sie in den letzten 70 Jahren aufgebaut wurde ein „unerlässliches Gut" darstellt, dass unser Land – trotz aller Schwächen – ganz genau deswegen so gut dasteht, dass wir auf die uns übermittelten Traditionen stolz sein können und dass wir Bürgerinnen und Bürger, jung oder alt, mit unserem Verhalten im täglichen Leben oder auch an der Wahlurne, unsere Demokratie und damit unser aller Lebensumfeld ganz entscheidend mitbestimmen.

Mit besten Wünschen für die kommenden Ferien-/Urlaubswochen grüßt ganz herzlich

Ihr/Euer Bürgermeister
Renè Kuel

AUS DER **GEMEINDEVERTRETUNGSSITZUNG** VOM 27. JUNI 2016

Bebauungsplan „Goriweg" (Firma Leitgöb)

Für das geplante Bauprojekt „Goriweg" der Firma Leitgöb wurde mit Kundmachung vom 10. Mai die Auflage der beiden Bebauungsplanentwürfe (Grundstufe und erweiterte Grundstufe) kundgemacht. Seitens der Anrainer lagen zum aufgelegten Entwurf Stellungnahmen/Einwendungen vor. Diese wurden von der örtlichen Raumplanerin Frau DI Hitsch beantwortet und entkräftet. Zusätzlich wurde ein von den Anrainern gewünschtes Verkehrsgutachten eines gerichtlich beeideten Sachverständigen – welches positiv ausfiel – vorgelegt. Weiters wurde das gegenständliche Projekt über Ersuchen des Bürgermeisters am 15. Juni durch den Gestaltungsbeirat geprüft und beurteilt. Auch diese Beurteilung fiel positiv aus,

nur geringfügige Anpassungen der Dachform wurden vorgeschlagen. Bezüglich der Höhenentwicklung erfolgt eine kurze Diskussion über die Messpunkte, welche anhand einer Stellungnahme des Bauamtes rechtlich eindeutig erklärt wurden. Aufgrund aktualisierter Gebäudehöhen sowie hinsichtlich der Fassadengliederung wird nun nochmalig ein neuer Bebauungsplan der erweiterten Grundstufe aufgelegt, welcher in der ersten GV-Sitzung nach der Sommerpause beschlossen werden soll.

Projekt „Leben am Wiesenweg" (Firma Hillebrand)

Für das geplante Bauprojekt „Leben am Wiesenweg" der Fa. Hillebrand wurde mit Kundmachung vom 10. Mai die Auflage eines Bebauungsplanentwurfes der Grundstufe und die Änderung des Flächenwidmungsplanes von Grünland in Bauland aufgelegt. Seitens der Anrainer lagen keine Stellungnahmen/Einwendungen vor. Die fehlende Bewilligung der Wasserrechtsbehörde zur Oberflächenentwässerung war bis zur GV Sitzung eingelangt. Somit konnte die vorliegende § 18 Vereinbarung (davon 12 geförderte Mietwohnungen), die Flwp-Änderung und der Bebauungsplan beschlossen werden. Beschluss einstimmig.

„Buchbergweg – Eder"

Für die geplante Bebauung „Buchbergweg" von Frau Eder wurde mit Kundmachung vom 10. Mai die Auflage eines Bebauungsplanentwurfes der Grundstufe und die Änderung des Flächenwidmungsplanes von Grünland in Bauland aufgelegt. Seitens der Anrainer lagen keine Stellungnahmen/Einwendungen vor, jedoch seitens der Bauwerberin. Diese wurden von der örtlichen Raumplanerin Frau DI Hitsch beantwortet und entkräftet. Die Stellungnahme des Landes Salzburg zur eingereichten Vorbegutachtung lag bis zur Sitzung nicht vor. Weiters wurde der gegenständliche Bebauungsplan über Ersuchen der Gemeinde am 15. Juni vom Gestaltungsbeirat geprüft und beurteilt. Diese Beurteilung fiel nur teilweise positiv aus. So wurde vermerkt, dass

- die GRZ Zuschläge sehr großzügig gewährt sind,
- ein Projekt aufgrund der Grünlandrandlage ein eigenständiges Quartier darstellt,
- eine Anpassung des bestehenden Bebauungsplanes auf eine GRZ von 0,20 durchgeführt werden soll,
- die Höhenfestlegung auch talseitig optisch wahrnehmbar max. 2 Vollgeschosse und Dachgeschoss mit mind. Dachneigung 10 % festgelegt werden soll
- und die Freihaltefläche keine rechtliche Bindung (Zufahrt/Privatstraße) ergibt.

Zu diesen angeführten Punkten wurden von der Bauwerberin per 24. Juni erneut Stellungnahmen/Einwendungen eingebracht, welche jedoch seitens des Gestaltungsbeirates bis zur GV Sitzung nicht mehr beantwortet werden konnten. Aufgrund der vielen offenen Fragen wurde somit der Tagesordnungspunkt an den zuständigen RI-Ausschuss zurückgewiesen. Beschluss einstimmig.

„Ramoos – Hager II"

Für das Verfahren zur Teiländerung des Flächenwidmungsplanes und Erweiterung des Bebauungsplanes „Ramoos-Hager II" waren alle notwendigen Verfahrensschritte abgeschlossen. Die Oberflächenentwässerung (eingereichtes Projekt liegt vor) muss noch bewilligt und die erforderlichen Ausweichen in der Ramooser Straße noch errichtet werden.
Zusätzlich ist die endgültige Zustimmung der Wegegenossenschaft für die direkte Zufahrtstraße noch offen. So kann die § 18 Vereinbarung (davon 2 Baulandsicherungsgrundstücke), der Bebauungsplan und eine Baulandwidmung mit Zusatz „Aufschließungsgebiet Kanal und Verkehr" (Freigabe des Aufschließungserfordernis mit der Vollendung der Ausweichen), beschlossen werden. Beschluss einstimmig.

„Fischerstraße – Stangassinger"

Per 2. November 2015 hat Frau Stangassinger um Änderung des Flächenwidmungsplanes für ca. 600 m² Bauland im Bereich „Fischerstraße" für Eigenbedarf angesucht. Seitens des Naturschutzes wurde bereits im Jahr 2003 ein entsprechendes Widmungsansuchen abgelehnt. Um den Anforderungen des Naturschutzes zu entsprechen wurde ein Bebauungsplan mit genau definiertem Baufenster erstellt und die Grundfläche stark verkleinert. Ein positives RO-Gutachten lag vor. Beschlussfassung Flwp-Änderung und Bebauungsplan. Einstimmig.

„Fischerstüberl – Wagner"

Herr Wagner hat um Änderung des Flächenwidmungsplanes im Bereich „Fischerstüberl" – genauer, um Plankorrektur (aufgrund einer Altlast - falsche Ausweisung der WLV Gefahrenzone des Stampfgrabens) angesucht. Ein neuer WLV-Gefahrenzonenplan wurde erstellt und ein positives RO-Gutachten liegt vor. Der geplante Neubau muss mit dem Naturschutz abgestimmt werden. Beschlussfassung Flwp-Änderung. Einstimmig.

„Schalkham - Ibetsberger"

Die Ehegatten Ibetsberger, beabsichtigen für den Eigenbedarf auf einer Teilfläche Gst. Nr. 1799 ein Wohnhaus zu errichten. Bestehendes Bauland liegt vor, um jedoch die Bebaubarkeit der Parzelle zu ermöglichen soll dieses geringfügig um 446 m² erweitert werden. Es

handelt sich hierbei um eine Plankorrektur mit Planfreistellung. Ein positives RO-Gutachten liegt vor. Beschlussfassung Flwp-Änderung sowie zusätzlich Freilassung von Aufschließungsgebiet „Kanal" für den gesamten Baulandbereich des Weilers Schalkham. Mehrstimmig, eine Gegenstimme.

„Ortskernabgrenzung" Flwp-Änderung, Auflage des Entwurfes

Um für die Handelsstruktur im Ort Vorsorge zu treffen ist die Kennzeichnung des Ortskernes beabsichtigt. Die Ortskernabgrenzung unterstützt, als Grundlage für die Flächenwidmung von Handelsbetrieben, die Versorgung der Bevölkerung in Ihren Grundbedürfnissen mit Gütern und Dienstleistungen des täglichen Bedarfs in zumutbarer Entfernung (Fußläufigkeit). Eine Vorbegutachtung der Raumordnungsbehörde des Landes mit Abänderungswünschen lag zur Sitzung vor. Beschlussfassung der Auflage des Entwurfes zur Ortskernabgrenzung. Einstimmig.

„Gignerstraße" grundbücherliche Durchführung/ Endvermessung

Im Zuge der Sanierung der „Gignerstraße" am Buchberg wurde auch eine Neuvermessung des gegenständlichen Straßenbereiches durchgeführt. Beschlussfassung grundbücherliche Durchführung lt. Vermessungsurkunde. Einstimmig.

Bedarfsbescheide Krabbelstuben

Gemäß §9 Abs. 4 Salzburger Kinderbetreuungsgesetz wird ein Bedarf ab 1. Juli für Kinder (unter 3 Jahren) mit einem Betreuungs-Umfang von 700 % für die Krabbelgruppe ganztags (Erdgeschoss) und zusätzlich ab 1. Oktober für Kinder (unter 3 Jahren) mit einem Betreuungs-Umfang von gesamt 400 % für die Krabbelgruppe halbtags (1. Stock) gewährt. Beschluss einstimmig.

Bedeckung diverser Vorhaben aus Überschuss Jahresrechnung 2015

In der GV Sitzung vom 2. Mai wurden glücklicherweise 51.200 Euro des Überschusses der Jahresrechnung 2015 für „Unvorhergesehenes" auf Rücklage gelegt. Aufgrund einer Finanzamtsprüfung der Gemeinde, wurde uns nun leider mitgeteilt, dass rückwirkend per 1. Jänner 2014 eine Umsatzsteuernachzahlung für Selbstzahler im Seniorenwohnheim geleistet werden muss.

- Finanzamt Prüfung Umsatzsteuer Nachzahlung Selbstzahler 60.000 Euro
- Endabrechnung Betriebsergebnis 2015 Seniorenwohnheim 6.900 Euro
- Steckbeckenspüler Seniorenwohnheim 6.000 Euro
- Kindergartenpersonal zusätzliche Teilzeitpädagogin ab September 5.000 Euro

Um unseren Haushalt sichern zu können müssen wir die somit entstandene Differenz von 35.000 Euro durch Verstärkungsmittel, Rücklagen (Salzsilo), Wenigerausgaben (Tagesmütter) und Mehreinnahmen (Betriebskostenabrechnung RHV) bedecken. Ein Haushaltsausgleich ist möglich, jedoch ist die budgetäre Situation für 2016 nun sehr angespannt.

Seeufer-Nutzungskonzept

Das Land Salzburg ist Eigentümer der Seeparzellen Mattsee, Obertrumer sowie Grabensee. Seitens des Landes wurde 2015 ein neues Bewirtschaftungskonzept erarbeitet, welches jene Flächen beinhaltet die zwischen der Außengrenze des jeweiligen Seegrundstückes (landseitige Grenze) und der seeseitigen Grenze liegen, wie auch sämtliche Einbauten im Wasser. Seitens des Landes lagen nun neue Mietverträge (Strandbad, Bootsanlegestelle, Promenade, Uferwege Aug, Iglhauser, Schöchl-Steg Weyerbucht, Ruhezone Ramoos, Seeleiten), – zur Beschlussfassung vor. Die Liegenschaft in Seeleiten wird seitens der Gemeinde an die Unteroffiziersgesellschaft mit jährlicher Kündigungsfrist weiterverpachtet. Beschluss einstimmig.

Stromlieferungsvertrag Salzburg AG

Die Marktgemeinde Mattsee ist Teilnehmer des Poolvertrages zwischen dem Gemeindeverband und der Salzburg AG. Aufgrund des jährlichen Stromverbrauches (über 100.000 kWh) lag für die Objekte Neue Mittelschule und Polytechnische Schule ein zusätzlich verbesserter Stromlieferungsvertrag vor. Beschluss einstimmig.

Berichte des Bürgermeisters

Der Bürgermeister berichtet zu folgenden aktuellen Themen:

- Schmutzwasserkanal Parkplatz fahr(T)raum – Schreiben der Flotte Beteiligungs GmbH
- Wassergenossenschaft Seeleitenbach – Schreiben der Genossenschaft und der WLV über eine Kostensteigerung des Projektes von 250.000 Euro auf 390.000 Euro
- Marktplatzgestaltung - Schreiben Collegiatstift mit Flächenzusage / Besprechungstermin Wirtschaftstreibende bezüglich Reduzierung der Parkplätze
- Wohnbauprojekt Mattsee Mitte – aktueller Status
- Bajuwarengehöft – Hochwasserschäden Austausch Stallboden / Parkplatzthematik
- Querungshilfe Ausserhof – Finanzierungsgespräche mit den Grundbesitzern
- Gemeindekindergarten – Stellenausschreibung Personal

GEMEINDETAG, GEMEINDEAUSFLUG, PARTNERGEMEINDE

Bilder: Renè Kuel, Sabine Gruböck

BUNDESPRÄSIDENTENWAHL

Wiederholung Stichwahl

- **Termin:** Sonntag, 2. Oktober 2016
- **Wahlzeit:** 7.30 bis 16 Uhr
- **Wahlort:** Polytechnische Schule Ramooser Straße 1a
- **Verbotszone:** 100 m im Umkreis des Wahllokals

Sollten Sie an diesem Tag verhindert sein, haben Sie die Möglichkeit eine Wahlkarte zu beantragen. Die entsprechende Anforderungskarte erhalten Sie mit der amtlichen Wahlinformation.
Falls Sie über einen Internetzugang verfügen, besteht auch die Möglichkeit, die **Antragstellung online über www.wahlkartenantrag.at** durchzuführen.

Wahlkarte beantragen www.wahlkartenantrag.at

Ab sofort ist die Beantragung einer Wahlkarte online mit „Handy-Signatur" auf Ihrem Mobiltelefon oder Ihrer e-Card mit Bürgerkartenfunktion auf www.wahlkartenantrag.at möglich.

Ihre Wahlkarte wird Ihnen dann als Standardpostsendung direkt in Ihren Briefkasten zugestellt. Bei Antragstellung ohne elektronische Signatur erhalten Sie hingegen ein Einschreiben. Dieses müssen Sie gegebenenfalls erst noch am Postamt abholen.

Ersparen Sie sich mühsame Weg- und Wartezeiten und nutzen Sie die Antragstellung mit Ihrer Handy-Signatur oder aktivierten e-Card! Außerdem helfen Sie der Marktgemeinde Mattsee damit Portokosten zu sparen!

Bundespräsidentwahl am 24. April 2016

Wahlbeteiligung

Berechtigte	Abgegebene	Gültig	Ungültig	Wahlkarten
2.441	1.624 (66,53 %)	1.590	34	205

Wahlergebnis

Partei	Stimmen
Dr. Irmgard Griss	336 (21,13 %)
Ing. Norbert Hofer	479 (30,13 %)
Rudolf Hundstorfer	79 (4,97 %)
Dr. Andreas Khol	274 (17,23 %)
Ing. Richard Lugner	33 (2,08 %)
Dr. Alexander Van der Bellen	389 (24,47 %)

Stichwahl Bundespräsidentwahl am 22. Mai 2016

Wahlbeteiligung

Berechtigte	Abgegebene	Gültig	Ungültig	Wahlkarten
2.441	1.586 (64,97 %)	1.519	67	299

Wahlergebnis

Partei	Stimmen
Ing. Norbert Hofer	696 (45,82 %)
Dr. Alexander Van der Bellen	823 (54,18 %)

FUNDAMT

Folgende Fundsachen wurden abgegeben und können während der Öffnungszeiten von den Eigentümern abgeholt werden:
Scooter Silber Street cruiser, KTM Live Style Damenfahrrad blau, KTM Herrenfahrrad silber, Swatch Uhr grau woman, Berechtigungskarte für österreichischen Postgrund, Mountainbike Herrenfahrrad, weiß-rotes Kindersegelboot mit Ananas Aufkleber, Geldbetrag, Ohrring mit weißem und blauem Stein, kleines schwarzes Schlauchboot, Red Bull Kappe (Franky Zorn), NICI Schlüsselanhänger mit 2 Schlüsseln, optische Brille mit Etui und einer Uhr darin, KTM Fahrrad Leggero Race schwarz, Samsung Smartphone dunkelblau

Kontakt: Maria Neumayr, Telefon: 06217 7885-19, E-Mail: neumayr@mattsee.at

STELLENAUSSCHREIBUNG KIGA

Die Marktgemeinde Mattsee schreibt folgende Stellen aus:

gruppenführende Kindergartenpädagogin & KindergartenassistentIn

- Fachliches Anstellungserfordernis: erfolgreiche Ablegung der Reife- und Dimplomprüfung oder der Diplomprüfung für Kindergärten.
- Arbeitsbeginn: jederzeit
- Die Entlohnung erfolgt nach dem Gemeinde Vertragsbedienstetengesetz 2001.
- Die Stellenvergabe erfolgt unter Beachtung der Vorgaben des Salzburger Gleichbehandlungsgesetzes.

Wir freuen uns auf ihre schriftliche Bewerbung, die Sie an die Amtsleiterin Frau Iglhauser Michaela iglhauser@mattsee.at senden.

KUNDMACHUNGEN BAUAMT

Bebauungsplan „Goriweg" Neuauflage

Gemäß § 71 Absatz 3 des Sbg. Raumordnungsgesetzes 2009 in Verbindung mit § 79 Absatz 1. u. 2. der Salzburger Gemeindeordnung 1994 wird kundgemacht, dass die Entwürfe der Bebauungspläne „Goriweg",

- der Grundstufe und
- der Erweiterten Grundstufe (Neufassung)

vier Wochen lang ab 11. Juli im Gemeindeamt während der für den Parteienverkehr bestimmten Amtsstunden zur allgemeinen Einsicht aufliegt.

Die in Betracht kommenden Dienststellen des Bundes, die gesetzlichen beruflichen Vertretungen sowie sonstigen Körperschaften des öffentlichen Rechts, die Planungsinteressen verfolgen, sowie Personen, die ein berechtigtes Interesse glaubhaft machen, sind berechtigt, innerhalb der Auflagefrist begründete schriftliche Einwendungen vorzubringen. Die Einwendungen sind durch geeignete Unterlagen so zu belegen, dass eine einwandfreie Beurteilung möglich ist. Ende der Einsichtnahme: 5. August

Flächenwidmungsplan Ortskernabgrenzung

Gemäß § 68 i.V.m. § 67 Abs. 5 des Sbg. Raumordnungsgesetzes 2009 wird kundgemacht, dass der Entwurf der Änderung des Flächenwidmungsplanes der Marktgemeinde Mattsee für die „Ortskernabgrenzung" vier Wochen lang beginnend ab dem 19. Juli im Gemeindeamt während der Amtsstunden zur allgemeinen Einsicht aufliegt.

Auf Grund der durchgeführten Prüfungen (Ausschlusskriterien und Umwelterheblichkeit) wurde festgestellt, dass keine Umweltprüfung erforderlich ist. Träger öffentlicher Interessen, sowie Personen, die ein Interesse glaubhaft machen, sind berechtigt, innerhalb der Auflagefrist begründete schriftliche Einwendungen vorzubringen. Die Einwendungen sind durch geeignete Unterlagen so zu belegen, dass eine einwandfreie Beurteilung möglich ist. Eine Aufnahme von unverbauten Flächen in den Flächenwidmungsplan kann nur erfolgen, wenn eine Nutzungserklärung abgegeben wird. Formulare liegen bei der Gemeinde auf. Ende der Einsichtnahme: 16. August

BLITZLICHTER...

Ramooser Straße erneut große Hochwasserschäden

Hochwasser / Stockwiese "Land unter"

Schulische Nachmittagsbetreuung Baubeginn

erster Abbruch mitten in den VS-Umbauarbeiten

Neue Formatkreissäge inkl. Absaugung im Bauhof

Bilder: René Kuel

VERMESSUNGSARBEITEN

Das Vermessungsamt Salzburg führt in diesem Jahr vermessungstechnische Außendienstarbeiten durch, die auch unser Gemeindegebiet betreffen. Dabei werden alle Festpunkte (zumeist durch Vermessungssteine bzw. Metallmarken auf Dauer stabilisierte Punkte, deren Koordinaten bestimmt sind) überprüft und mit GPS neu bestimmt. Die Organe der Vermessungsbehörden sind gemäß § 4 Abs 1 Vermessungsgesetz befugt, zur Durchführung ihrer Aufgaben,

- jedes Grundstück mit Ausnahme der darauf errichteten Gebäude zu betreten und, soweit es die Bewirtschaftungsverhältnisse erlauben, zu befahren,
- einzelne, die Vermessungsarbeiten hindernde Bäume, Sträucher und sonstige Pflanzen im notwendigen Umfang zu beseitigen und
- alle erforderlichen Vermessungszeichen und Grenzzeichen anzubringen.

Es werden daher alle Grundeigentümer gebeten den Mitarbeitern des Vermessungsamtes Salzburg ungehinderten Zugang zu den Festpunkten zu ermöglichen. Die Arbeiten im Gemeindegebiet werden im Sommer/Herbst 2016 durchgeführt.

TASSILO **APOTHEKE**

Liebe Bürgerinnen und Bürger von Mattsee, liebe Kunden der Tassilo Apotheke über Mattsee hinaus! Tassilo III, der Gründer von Stift Mattsee und Namensgeber unserer Apotheke, entstammte aus dem Geschlecht der Agilolfinger. Eine neue agile Pächterin ebendieser Apotheke möchte sich mit diesem Beitrag kurz vorstellen:
Mein Name ist Mag. Birgit Schätz und ich bin seit 1. Juli die neue Chefin in Ihrer Tassilo Apotheke am Marktplatz. Kurz zu meinem Hintergrund. Ich bin gebürtige Salzburgerin, habe in Graz - im sonnigen Süden- mein Studium absolviert und arbeite seit 1998 in Salzburg. Meine berufliche Laufbahn begann mit meinem Ausbildungsjahr (Aspirantenjahr) in Bergheim. Von 1999 bis 2006 durfte ich neben einem kleinen Dienst in Bergheim, Stadtluft in der Hofapotheke im Herzen von Salzburg schnuppern. Danach widmete ich mich komplett der Dorfapotheke Bergheim, bis sich für mich 2012 eine Herausforderung in der neu aufzubauenden Apotheke „Zur Sonne" in Itzling bot. Maßgeblich war ich am Start und Aufbau der komplett neuen Apotheke beteiligt und holte mir dort unter anderem das Rüstzeug, das ich nun für den Schritt nach Mattsee benötige. Aber auch zu Mattsee habe ich einen langjährigen Bezug. Seit ich meinen Mann kenne, liebe ich die Stunden in unserem Seehäuschen in der Weyerbucht. Der Segelleidenschaft meines Mannes folgend, bin ich nicht immer ganz freiwillig bei gutem Wind auch im Segelboot am See anzutreffen.
Auf die Herausforderung, eigenverantwortlich die Apotheke in Mattsee mit meinem bewährten Team zu führen, freue ich mich riesig und noch viel mehr darauf Sie alle kennen zu lernen. Ein Charakterzug von mir passt sehr gut zum Namen der Familie Tassilo III - Agilolfinger, denn Agilität ist eine Eigenschaft, die mich sehr gut beschreibt. Ich bin keine Frau der großen geschriebenen Worte. Vielmehr ist mir der persönliche Kontakt zu Menschen wichtig. Das war mit auch der Grund für meine Berufswahl. Ich hoffe, dass Sie sich bald persönlich ein Bild davon machen können, wenn Sie uns in der Apotheke besuchen. Ihre Mag. Birgit Schätz und das Team der Tassilo Apotheke.

Kontakt:
Tassilo Apotheke
Marktplatz 2
06217 5275
office@tassilo-apotheke.at

WASSERWERTE

Folgende Werte weist unser Trinkwasser aus der Ortswasserleitung auf (Auszug Prüfbericht der Hydrologischen Untersuchungsstelle vom 7. April 2016):

- ph-Wert 7,57
- Gesamthärte mittel 16,6
- Carbonathärte 16,2
- Calcium 85
- Magnesium 20
- Natrium 8,3
- Nitrat 1,26
- Chlorid 5,0

Aufgrund der laufenden Überprüfungen und dem gezielten Ausbau unserer Wasserversorgungsanlagen wird sichergestellt, dass wir einwandfreies Trinkwasser an Sie liefern können.

FAMILIENPASS APP

Jetzt neu: Die Salzburger Familienpass-App fürs Smartphone

Der Salzburger Familienpass erleichtert seit Jahren die Freizeitplanung und hilft beim Sparen. Jetzt gibt es eine eigene „Salzburger Familienpass-App" fürs Smartphone – kostenlos zum Download in den einzelnen AppStores (iOS AppStore, Android Play-Store und Windows Store):

Wichtig: Um den Digitalen Familienpass in der App nutzen zu können, müssen Sie im Gemeindeamt bei Frau Lechner, Zimmer 3, einen neuen Pass beantragen. Dies ist notwendig, da nur neu ausgestellte Pässe ab dem 20. Juni den QR-Code aufgedruckt bekommen!

Bei neu ausgestellten Familienpässen wird ein persönlicher QR-Code mit aufgedruckt. Damit kann man den Familienpass auch als Digitalen Familienpass am Smartphone freischalten. Beides ist also möglich und weiterhin voll gültig: Papier-Pass und/oder digitaler Pass.

Was bietet die „Salzburger Familienpass"-App?

- Umfassende Informationen zu den Angeboten und Vergünstigungen der Familienpass-Partner
- Filtern aller Angebote nach Bezirken und Distanz zum aktuellen Standort
- Mit einem Tastendruck kann die Homepage aufgerufen werden, telefonisch Tickets bestellt oder der Weg zum Partner angezeigt werden
- Mit der Volltextsuche können gezielt Informationen zu speziellen Familienpass-Angeboten angezeigt werden (z.B. zur Landesausstellung „Bischof.Kaiser.Jedermann. 200 Jahre Salzburg bei Österreich" im Salzburg Museum)
- im Veranstaltungskalender können sowohl unzählige Ferienprogramme sowie ab Herbst 2016 auch zahlreiche Veranstaltungen gefunden werden
- Familien-News informieren zu aktuellen Angeboten und speziellen Aktivitäten

REDAKTIONSSCHLUSS

Nächster Redaktionsschluss für die Oktober/November-Ausgabe ist der **8. September.** Beiträge per E-Mail an lechner@mattsee.at. Informationen zu den Vorgaben und zur einheitlichen Schreibweise auf www.mattsee.at oder bei Frau Lechner, Telefon: 06217 7885.

FAHR(T)RAUM / STELLENINSERAT

Die Ferdinand Porsche Erlebniswelt fahr(T)raum sucht Guides für Führungen in der Ausstellung. Dauer einer Führung ca. 1,5 Stunden. Top Einschulung durch unsere Guides. Die Bezahlung erfolgt pro Führung auf Honorarbasis mit 35 Euro. Bewerbungen an jakob.iglhauser@fahrtraum.at

BLITZLICHTER...

1. Badesonntag
Verkehrsbelastung im Strandbad

1. Badesonntag
alle wollen hinein

Neuer Badelift
Barrierefreiheit im Strandbad

Baufortschritt
Segelclub

Übergabe 16 geförderte
Mietwohnungen / Schöchl

Bilder: René Kuel

VORGESTELLT

Mein Name ist Lisa Unseld, ich bin „die Neue" im Gemeindeamt. Seit Mai 2016 darf ich Carina Kraihammer während ihrer Karenzzeit in der Buchhaltung vertreten. Ich freue mich sehr, dass ich vom gesamten Team so herzlich aufgenommen wurde und habe mich schon sehr gut eingelebt.
Ich komme aus Seeham (Fraham), wo ich bereits den Kindergarten und die VS besucht habe. Nach meiner Hauptschulzeit in Mattsee und einem Jahr in der HAK Neumarkt habe ich mich für eine Lehre als Bürokauffrau bei einer Spedition entschieden. In dieser Zeit habe ich auch mit der Berufsreife begonnen, welche ich 2013 erfolgreich beendet habe. Von 2012 bis 2016 habe ich als Sachbearbeiterin in einer Baufirma gearbeitet.
In meiner Freizeit unternehme ich sehr gerne etwas mit meiner Familie und meinen Freunden, gehe gern wandern und bin mit dem Rad unterwegs.

Meine Aufgaben
- Lieferantenbuchhaltung
- Haushalt, Barkasse
- Kommunalsteuer
- Abrechnung Container
- Kindergartenbus
- Müllsäcke

Lisa Unseld
Gemeindeamt, Buchhaltung
Telefon: 06217 7885-18
unseld@mattsee.at

ALTERN IN **GUTER GESELLSCHAFT**

Das Ohr – das Sinnesorgan mit der genauesten Messtechnik

Am Mittwoch, 7. September um 14.30 Uhr im Seniorenwohnheim Haus Weyerbucht

Würden wir den Gehörsinn verlieren, ginge uns eine entscheidende Orientierungsmöglichkeit verloren. Aus dem täglichen Geschehen wären wir weitgehend ausgeschlossen. Die Geräusche, die wir hören, umfassen eine weite Skala. Sie reicht vom leisen Surren einer Mücke bis zum ohrenbetäubenden Lärm eines Düsenjets. Wussten Sie, dass das menschliche Ohr ein Messinstrument ist, das in seinen Details über eine Technik verfügt, die bisher keine Wissenschaft erreichen und vielfach noch nicht einmal verstehen kann? Es ist unverzichtbar auf das empfindlichste Sinnesorgan des menschlichen Körpers zu schauen und es zu pflegen.

MiA Stammtisch

Der nächst MiA-Stammtisch findet am Mittwoch, 7. September um 19 Uhr im Gasthaus Kobler, Weikersham 5, Palting, statt. Es wird wieder gekegelt!

Wir laden alle pflegenden Angehörigen und freiwilligen Helfersehr, zum Kegeln ein.

Auf euer Kommen freut sich das MiA-Team.

HAUS WEYERBUCHT

Dienstag jeweils um 14.30 Uhr

August
- 2. August Filmnachmittag
- 9. August Spielenachmittag
- 16. August Erzählkaffee "Dialektausdrücke"
- 23. August Singnachmittag
- 30. August Bastelnachmittag

September
- 6. September Geschichten, Gedichte
- 13. September Filmnachmittag
- 20. September Erzählkaffee "Dialektausdrücke"
- 27. September Singnachmittag

Modenschau von der Firma „M in M – Mode in Mattsee"

Am Freitag, 23. September um 15 Uhr im Seniorenzentrum Haus Weyerbucht. Es heißt wieder „Laufsteg frei" für die Amateur-Models von Seeham und Mattsee, die aktiv zum Gelingen dieses Events beitragen werden.
Auch dieses Mal veranstaltet die heimische Firma die Modenschau. Das Unternehmen hat sich unter anderem auf Mode für Damen im reiferen Alter spezialisiert. Direktkauf ist möglich!

GSUNDHAUS

Schnupperwoche vom Montag, 26. bis Freitag, 30. September
Besuch zu allen Kursen gratis! Infos unter www.gsundhaus.net
Telefon: 0664 422 22 98, Waltraud Leobacher & Team

GEBURTSTAGE

August

Schwarzmayr Maria	80
Kiesewetter Margaretha	92
Krivanec Ingeborg	84
Karner Theresia	78
Fischinger Anna	80
Ibetsberger Johanna	83
Anzinger Maria	90
Peschke Wolfgang	78
Ibetsberger Erna	77
Bauer Anna	87
Eder Josef Matthias	84
Kaiser Johanna	77
Riedl Johann	81
Strasser Maria	89
Frauenschuh Maria	80
Stemeseder Dorothea	76
Maringer Erika	75
Lechner Karl Dr. DI	83
Edlinger Josef	80
Maislinger Johann	79

September

Maislinger Dorothea	92
Reschreiter Elfrieda	79
Strauß Günther	75
Gimmelsberger Elisabeth	89
Mühlbacher Hildegard	86
Wierer Maria Elisabeth	86
Handlechner Anna Elise	76
Ingrisch Gerhard Dkfm.	76
Költringer Rosina	89
Handlechner Stefan	81
Fegerl Charlotte	84
Maurer Gerd Robert	76

Bild: Pro Humanitate

SOZIALER DIENST MATTSEE

Unsere Angebote

- Information, Beratung und Koordination
- Individuelle Betreuungsleistungen
- Unterstützung für pflegende Angehörige durch die MIA Begleiterinnen
- Essen auf Rädern
- Fahrdienst
- Organisierter Besuchsdienst
- Hilfsmitteldepot

Unser neues Auto wird Mitte Juli einsatzbereit sein. Mehr Infos dazu und auch über unser geplantes Übergabe- und Einweihungsfest des Sozial-Fahrzeugs in der nächsten Bürgerinformation.

Bild: Renè Kuel

Vorerst einmal ein Dankeschön an zwei großzügige Spender! Weiters bedanken wir uns bei unseren mittlerweile 110 Mitgliedern für ihre Unterstützung und freuen uns auf jedes weitere Mitglied! Beitrittserklärungen und Zahlscheine dazu liegen bei Frau Christine Mörth, in der Gemeinde und bei den örtlichen Banken auf. Natürlich freuen wir uns auf weitere Großspender, um geplante, wichtige Projekte in Angriff nehmen zu können.
Derzeit sind wir dabei, die Nachbarschaftshilfe auszubauen sowie diverse Arbeitsgruppen aufzubauen und zu organisieren. Wollen auch Sie im Sozialen Dienst Mattsee ehrenamtlich mitwirken, helfen und unterstützen, damit wir wiederum gemeinsam helfen können?

Ansprechpartner:

- Christine Mörth, Telefon: 0664 968 23 21 (erreichbar Mo, Mi, Fr), E-Mail: betreubareswohnen@mattsee.at
- Franz Schornsteiner, Obmann Telefon: 0664 406 00 35

SENIORENWOHNHAUS MATTSEE

Gartenzeit

Am 11. Mai bei Sonnenschein halfen Alle mit. Eine Kartoffel-Kräuterpyramide wurde aufgestellt, Blumenbeete auf Vordermann gebracht und liebevolle Details gestaltet. So gibt es jetzt nicht nur ein Wagenrad sondern auch ein Fahrrad, die zukünftig als „Blumenständer" dienen.

Nach der Arbeit dann die wohlverdiente Erholung bei Kaffee und Kuchen!

Lydia Schentz, Leitung

Bewohnerausflug

Als Ausflugsziel für unseren Bewohnerausflug haben wir heuer den Tiergarten Hellbrunn gewählt. Zahlreiche Bewohner, freiwillige Helfer, Angehörige und wir Mitarbeiter starteten bei schönem Wetter in Richtung Tiergarten Hellbrunn. Da uns das Wetter leider nicht „mitspielte" mussten wir nach ca. 30 Minuten Besichtigung unsere Aktivitäten in ein Cafe verlegen. Bei Getränke, Kaffee und Kuchen wurde gesungen und gelacht. Gestärkt traten wir danach wieder unsere Heimreise an.

VEREIN **MENSCHENWERK**

Zäune im Bajuwarengehöft

Wir haben's geschafft – die Zäune und Tore rund um den Garten und das Schafgehege sind fertig und wir sind sehr stolz drauf! Man sollte sich selber ja nicht loben, heißt es, aber diesmal können wir nicht umhin, der Meinung zu sein, dass wir in den vielen vergangenen Wochen großartige Arbeit geleistet haben.
Das liegt vor allem daran, dass sich die MenschenWerk-HelferInnen mit ihrem Fachwissen und Einsatz in vielen vielen Stunden vor allem ehrenamtlich dafür engagiert haben – euch allen dafür ein herzliches Dankeschön!

Bilder: Susanne Altenberger

Ebenso haben uns die großzügige finanzielle Unterstützung und Materiallieferungen von zahlreichen Unternehmen und Privatpersonen aus dem Ort das Arbeiten erst grundsätzlich ermöglicht, da es für die Gemeinde nur teilweise leistbar war, die Arbeiten zu finanzieren. Wir hätten an dieser Stelle gerne die Namen aller Unterstützer und Helferinnen aufgelistet, auf vielfachen Wunsch nehmen wir davon aber Abstand und sagen nun auf diesem Weg noch einmal ganz herzlich DANKE!
Wir laden euch ein, doch gelegentlich einen kleinen Rundgang durchs Bajuwarengehöft zu machen, schaut, was da gemeinsam gelungen ist!

Garten im Bajuwarengehöft

Auch im Garten gibt es nun etwas Besonderes: Heidi Huppmann hat dem Verein MenschenWerk einen wunderschönen Brunnen gespendet, es ist etwas ganz Besonderes, das Wasser von dort holen zu können! Es bedarf noch einiger Ergänzungen, aber dann ist auch er komplett.

Das Blühen & Grünen im Garten will heuer noch nicht so recht gelingen, das hat vor allem damit zu tun, dass wir uns vor allem auf den Aufbau der Zäune konzentriert haben, somit auch die Beete nicht mehr so richtig auf ihrem Platz sind (wir werden sie im Herbst neu gestalten), aber uns auch die vielen Starkregen zugesetzt haben. So haben wir auch wieder einmal ein „kleines" Hochwasser mit einem außer Rand und Band geratenen Kanal über uns ergehen lassen müssen. Vielleicht sollten wir für die Zukunft eher einen „Hochgarten" anlegen, der solche Ereignisse besser übersteht. Wenn jemand von euch ein altes Holzfass, eine Zinkwanne oder eine alte schöne Badewanne als Pflanzgefäße für unseren Garten hat: wir würden uns darüber sehr freuen, bitte melden!

Schafe und Stall

Viele von euch wissen ja: unsere Schafe sind auf Urlaub! Die große Weide in Ramoos bekommt ihnen ausgezeichnet, sie werden so wieder besonders kräftig und ausgeruht für ihren Aufenthalt im Bajuwarengehöft ab Herbst.
Die fast ständige Feuchtigkeit des Bodens im Bajuwarengehöft hat auch dem Stallboden zugesetzt; beim Ausmisten vor einigen Wochen stellten wir fest, dass er völlig vermorscht und neu zu verlegen war. Die Gemeinde musste nun leider finanziell „in den sauren Apfel beißen", um diese unbedingt notwendige Arbeit zu ermöglichen. Auch bei diesem Einsatz wieder: zahlreiche ehrenamtliche Helferleins packten mit an und nun können die Schafe im Herbst wieder einziehen! Danke auch hier wieder allen, die geholfen haben!

Handwerksmarkt

Wir freuen uns schon wieder sehr auf unseren Handwerksmarkt – diesmal findet er am Wochenende 13. und 14. August von 10 bis 18 Uhr statt. Mit vielen interessanten Handwerkereien, davon auch einige zum Mitmachen, wollen wir dieses Fest auch heuer wieder zu einem bunten und fröhlichen Miteinander von Menschen aus dem Ort und Anderswo werden lassen.
So wird am Sonntag ein besonders schönes Handwerk, das Stoffdrucken mit Modeln, gezeigt und die Möglichkeit geboten werden, es auch selbst einmal zu versuchen.
Natürlich werden wir auch wieder „Ois rund um'd Woi" anbieten, so auch das traditionelle Filzen eines Teppichs, den wir dann auf besondere Weise weiter verarbeiten wollen. Er wird dann auch wieder der Hauptpreis unserer Tombola sein, die noch viele andere tolle Preise bereit halten wird. Musik, G'schichten erzählen, Besonderes zum Essen & Trinken, Kinderprogramm, die Möglichkeit, Kulinarisches und Handwerkliches aus der Region zu erwerben, mit vielen netten Menschen gemütlich beisammen zu sein – all das erwartet euch.

Wir hoffen, ihr kommt und feiert dieses Fest gemeinsam mit uns!

STOFFDRUCK BEIM HANDWERKSFEST

BILDUNGS WOCHE 14. bis 26. oktober 2016 mattsee

Es wird bunt beim Handwerksfest im Bajuwarengehöft

„Stoffdruck – ein altes Handwerk"! Unter diesem Motto wird vom Salzburger Bildungswerk Mattsee zum Schnupperstoffdruckkurs mit kunsthistorischen und modernen Holzmodeln eingeladen. Unter der fachkundigen Anleitungen von Manuela Brandhuber tauchen wir ein in die Welt des Stoffdruckes. Wir freuen uns auf viele begeisterte aller Altersgruppen.

Taschen, Schürzen, kleine Deckchen und Polster zum Stoffdrucken können vor Ort erworben werden. Farben und Model werden zur Verfügung gestellt Wer zuhause hat kann bitte Folgendes mitnehmen: Stoffe (mit Leinen- oder Baumwollanteil, keine Kunstfasern) vorgewaschen und gebügelt, Geschirrtücher und Stoffservietten eignen sich sehr gut zum Stoffdrucken.

- Sonntag, 15. August von 10 bis 12 Uhr und 13 bis 16 Uhr
- Veranstaltungsort: Bajuwarengehöft Weyerbucht Mattsee
- Kosten: freier Eintritt

Zum Arbeiten bitte eine Schürze und viel gute Laune mitbringen.

SPIELPLATZ WEYERBUCHT

Die Realisierung des Projekts ist noch nicht ganz abgeschlossen. Es wird überlegt, welches bewegliche Erlebnisgerät speziell für die Jüngsten das Angebot am besten abrunden kann.
Dass mit den gesetzten Massnahmen eine Verbesserung von Attraktivität, Benutzbarkeit und Instandhaltung sowie die Steigerung der Aufenthaltsqualität für jede Alterstufe erzielt werden, waren die Eckpunkte der Aufgabe, die ich von den Verantwortlichen der Marktgemeinde gestellt bekam. Der Weg, alles bestmöglich unter den Hut zu bringen, war ein ebenso spannender wie herausfordernder Prozess mit vielen neuen Erfahrungen. Schade nur, dass keines der Labyrinthe „eins-zu-eins" errichtet werden konnte. Zu gerne läge ich auf der Wolkenhängematte, balancierte über Seile und Regenbögen oder versteckte mich in einer der zahllosen Höhlen, Nischen und Unterstände. Aber leider bieten Bauordnung, Normen und Richtlinien nicht genug Spielraum. Maximalhöhen, Mindestabstände, Materialvorgaben und vieles mehr verhindern die detailgetreue Verwirklichung traumhafter Konzepte.
Doch auch wenn es nicht auf erste Blicke zu erkennen ist, sind doch zahlreiche Wünsche und Ideen der Schüler in die Gestaltung des Kinderbereichs aufgenommen worden und in die Planung eingeflossen: Die Platzerln am und im Piratenschiff, das Wirrwarr der Stäbe des Kletterbaum(kunstwerk)s und die Möglichkeit, die Rollschaukelrutsche ins Spiel bei den Geräten einzubeziehen, sind Ausdruck der in den Entwürfen ausgedrückten Verdichtung. Die Entwürfe der Schüler waren und sind die Inspiration über den reglementierten Horizont hinaus zu denken; der Phantasieverlust entstand erst in der Welt der Erwachsenen. *Andreas Knittel*

BLITZLICHTER...

Pflanzentauschmarkt in der Weyerbucht

Bild: Susanne Altenberger

Kunsthandwerk im Bajuwarengehöft

Spielplatz für Jung und Alt

Spielplatz unbeeindruckt vom Wasserstand

Bilder: René Kuel

Minigolfplatz neues kostenloses Schachspiel

BIBLIOTHEK MATTSEE

Für die vielen Bücherspenden bedanken wir uns ganz herzlich!

Am 8. Juni fand die Regionalsitzung der Bibliotheken aus dem Seenland in Mattsee statt. Herr Josef Sturm führte uns in bewährter Weise durch die aktuelle Ausstellung – herzlichen Dank dafür!

Valentina und Sophie in der Bücherei
© Karin Schwaiger

Nach dem „Tag der offenen Tür" im EKiZ (auch die Bücherei hatte geöffnet und war eine Station) und dem Besuch der vier 3. und 4. Klassen VS bei ihrem „Leseprojekt-Vormittag" konnten wir viele kleine und große Begeisterte als neue Leser begrüßen!

Neuerwerbungen

- Donna Leon: „Ewige Jugend", Comm. Brunettis 25. Fall
- S. Lark: „Unter fernen Himmeln"
- K.Winkler: „Blauschmuck"
- Hera Lind: „Kuckucksnest", Roman nach einer wahren Geschichte
- Jutta Mehler: „Milchlinge", Regionalkrimi
- G. Musso: „24 Stunden"
- Manfred Baumann: „Salbei, Dill u. Totengrün", Kräuter-Krimis
- Anna Mitgutsch: „Die Annäherung"
- J.le Carre: „Geheime Melodie"
- Dora Heldt: „Böse Leute"
- Karin Slaughter: „Schwarze Wut", Thriller
- R. Joyce: „Die unwahrscheinliche Pilgerreise des Harold Fry"
- Iny Lorentz: „Die Fürstin" (historischer Roman)
- S. Weigand: „Die Königsdame", die Osmanin am Hofe v.August d.Starken
- G. Payer: „786", ein Roman aus Salzburg
- D.Macomber: „Sommersterne"
- V. Vertlieb: „Schimons Schweigen"
- E.A.Sund: Trilogie: „Krähenmädchen", „Narbenkind", „Schattenschrei"
- J. Lennox: „Das Haus in den Wolken"
- Jörg Maurer: „Schwindelfrei ist nur der Tod"
- D. Wagner: „Leben" (autobiograf.Bericht über eine Organtransplantation)
- Jesper Juul: „Leitwölfe sein", liebevolle Führung in der Familie
- Reiseführer: „Finnland", „Florenz", „Lissabon" und andere…
- H.Holzinger: „Von nichts zuviel – für alle genug", Perspektiven eines neuen Wohlstandes
- Bischof Erwin Kräutler: „Habt Mut!", Jetzt die Welt u. die Kirche verändern
- DVDs: „Ich bin dann mal weg", „Im Rausch der Sterne", „Wie auf Erden" (Fortsetzung von: „Wie im Himmel")

Biografien

- Armin Assinger: „Bergab und doch bergauf"
- D.Strigl: „Berühmt sein ist nichts", Biografie über Marie v.Ebner-Eschenbach zum 100. Todestag

Für unsere Jugend

- John Green: „Will & Will", „Eine wie Alaska"
- CONNI: „Meine beste Freundin, der Catwalk und ich" (Band 3 dieser Reihe)
- Dork Diaries: Nikki u.die (nicht ganz so) herzallerliebsten Hundebabys, Comicroman
- „Die drei ??? und der gestohlene Sieg"
- „Auf Wolke Nummer sieben"
- Fußballprofi-Trilogie: „Ein Talent wird entdeckt", „Ein Talent steigt auf", „Ein Talent wird zum Star"

Für unsere Erstleser

- „Fußball und die ganze Welt kickt mit!", „Fußball und sonst gar nichts!", Fußball und noch viel mehr"
- „Die frechen Fußballfreunde gewinnen den Pokal"
- Tom Turbo: „Im Tal der grünen Tiger"
- „Conni spielt Fußball"
- „Prinzessin Lillifee rettet das Einhornparadies"
- DVD: „Die Peanuts"

Für unsere Kleinsten

- Wieso?Weshalb?Warum? junior: „Die Feuerwehr", „Bei uns zu Hause"
- „Michel und die kleine Leni"
- Der kleine Drache Kokosnuss: „Vulkan-Alarm auf der Dracheninsel"

Vorschau

- Sommerlesespaß im Juli und August für Kinder bis 15 Jahre! Kommt und lest mit – es warten schöne Preise auf euch!
- Am Donnerstag, 11. August „Schnüffelnasenvormittag" von 10 bis 12 Uhr
- Am Freitag, 21.Oktober, 19.30 Uhr findet im Rahmen der Bildungswoche ein „Zeitzeugengespräch" mit Paul Lechner im Pfarrheim statt.
- Nächster Literaturtreff: Freitag, 17. November, 19 Uhr in der Bücherei

Kommt und schaut rein – wir freuen uns auf euch! Euer Büchereiteam

ELTERN-KIND-ZENTRUM MATTSEE

Am 3. Juni konnten wir ein tolles Fest anlässlich unseres 30-Jahrjubiläums feiern. Viele Eltern, Kinder und Großeltern hatten unsere Angebote angenommen und das Wetter hatte auch gehalten, dass wir draußen spielen konnten.

30 Jahre EKiZ © Gabriela Graf-Wilhelm

Eltern-Kind-Gruppen

Unsere Eltern-Kind-Gruppen mit maximal neun TeilnehmerInnen finden wöchtenlich von 9 bis 11 Uhr im Gruppenraum des Eltern-Kind-Zentrums im Pfarrheim statt. Zusätzlich können TeilnehmerInnen einer Eltern-Kind-Gruppe aus einer Vielzahl von Elternwerkstätten wählen und wir organisieren diese für Sie!

Neue BABYGRUPPE bis 1 Jahr, mit Claudia Marek, voraussichtlich jeden Mittwoch ab 21. September, 15 Einheiten, Beitrag 75 Euro, im Pfarrsaal

GÄNSEBLÜMCHEN bis 1 Jahr, mit Regina Kaiser, jeden Montag ab 19. September. Diese Gruppe ist bereits voll!

FUNKELSTERNE 1 bis 1,5 Jahre, mit Gabriela Graf-Wilhelm, jeden Dienstag ab 20. September. Diese Gruppe ist bereits voll!

BAMBINIS 1,5 bis 2,5 Jahre, mit Evelyn Schnaitl, jeden Mittwoch ab 21. September, 15 Einheiten, Beitrag 75 Euro, von 8.30 bis 10.30 Uhr.

IGELCHEN 1,5 bis 2,5 Jahre, mit Martina Keidel, jeden Donnerstag ab 22. September, 15 Einheiten, Beitrag 75 Euro.

Eltern-Kind-Turnen

1,5 bis ca. 4 Jahre, Gruppenleitung wird noch bekanntgegeben, jeden Mittwoch ab 21. September im Turnsaal der Volksschule von 16.15 bis 17.30 Uhr, Beitrag 75 Euro, 15 Einheiten. Wir turnen mit verschiedenen Materialien und lernen spielerisch unseren Körper zu beherrschen, unser Selbstvertrauen und Mut wächst von Mal zu Mal. Lustige Bewegungsspiele machen Spaß und fördern die Sozialkontakte.

Kinderspielgruppe Schmetterlinge

für Kinder ab ca. 3 Jahren, mit Sandra Kuel und Annemarie Fuchs, jeden Freitag ab 23. September von 9 bis 11 Uhr, der Beitrag richtet sich nach der Anzahl der teilnehmenden Kinder, 19 Einheiten.

Elterninformationstag am Montag, 12. September um 20 Uhr im Eltern-Kind-Zentrum.

Babysitterinnen

- Theresa Söllner, 0660 4854910
- Lena Tscherteu, 0699 15039780
- Laura Mödlhammer, 0660 424 30 29
- Sabine Schwab, 0664 154 24 18
- Nina Gastager, 0650 3504916
- Annemarie Fuchs, 0664 365 94 37

Herbstbazar

für Kindersachen am 1. Oktober von 10 bis 12 Uhr, in der Turnhalle der Hauptschule/Neuen Mittelschule.

Kosten für den Standplatz 10 Euro bitte bei Frau Kuel reservieren, Telefon: 0664 141 93 04

Gabriela Graf-Wilhelm

SPORTFEST AN DER VOLKSSCHULE MATTSEE

Bilder: Isabella Schaumburger

Am vorletzten Schultag findet jedes Jahr unser allseits beliebtes Sportfest statt. Die Volksschulkinder und die kommenden SchulanfängerInnen werden dazu in altersgemischte Gruppen eingeteilt und absolvieren mit großer Begeisterung die aufgebauten Stationen. Auch heuer hatten wir großes Glück und der Wettergott war uns sehr gnädig. Am Ende des Sportfest wurden wir so wie jedes Jahr vom Elternverein mit einem großartigen Buffet verwöhnt. Viele Dank an alle HelferInnen ohne die das Sportfest nicht möglich wäre.

KINDERGARTEN MATTSEE

Kinder wollen ihre Umwelt verstehen, begreifen und erobern. Durch die Teilhabe an Abläufen des täglichen Lebens und durch das freie Spiel erwerben die Kinder wichtige Erkenntnisse. Diese Lernprozesse müssen gut durchdacht und geplant werden. Daher haben wir unser pädagogisches Wirken sowie die Gestaltung der Lernumgebungen umorientiert, damit die Bildung der Kinder individueller verlaufen kann. Wir freuen uns sehr, in dieser Form der Arbeit anderen Kindergärten Impulsgeber sein zu können. So hatten wir beispielsweise den Kindergarten aus Plainfeld bei uns zu Gast oder gaben unser Wissen an den Kindergarten St. Georgen weiter.

Vor den Ferien gab es noch einige Höhepunkte: Wir durften mit der Volksschule ihr Sportfest feiern, unsere Schulanfänger machten den „Ausflug der Großen" mit Kutschfahrt und Kugelmühlführung im Teufelsgraben, das besondere Highlight war aber unser Sommerfest in der Weyerbucht, das wir bei herrlichstem Wetter begehen konnten. Wir bedanken uns sehr herzlich bei allen Eltern, die zum Gelingen dieses Festes beigetragen haben, sowie dem Elternbeirat für die Organisation des Buffets und der Tombola!
Ein herzliches Dankeschön darf ich im Namen des Elternbeirates jenen Firmen übermitteln, die Preise für die Tombola zur Verfügung gestellt haben. *Elisabeth Mack*

KINDERGARTEN- UND SCHULBEGINN

Kindergarten

Wir freuen uns jetzt auf die Ferien und den Sommerbetrieb für die Kinder der berufstätigen Eltern und starten am Montag, 12. September mit frischem Elan ins neue Kindergartenjahr. *Elisabeth Mack*

Volksschule

Montag, 12. September, Treffpunkt: 7.30 Uhr vor der Volksschule. Gemeinsamer Marsch zur Kirche um 7.45 Uhr. Danach gehen alle mit ihren Lehrpersonen in die Klassen. Der erste Schultag endet um ca. 9.30 Uhr. Die genauen Unterrichtszeiten der ersten Schulwoche hängen beim Eingang aus. Infos auch auf der neuen Webseite der VS: www.vs-mattsee.salzburg.at

Einen sonnigen Sommer und ein gesundes Wiedersehen im Herbst wünscht das Team der Volksschule.

Dir. Isabella Schaumburger

Neue Mittelschule

Mittwoch, 7. bis Freitag, 9. September: Die Direktion ist jeweils von 10 bis 11 Uhr besetzt.

Montag, 12. September
- 7.45 Uhr: Klassenvorstand (2. bis 4. Klassen)
- 7.45 Uhr: Die ersten Klassen beginnen gemeinsam mit den Eltern im Festsaal und gehen anschließend mit ihren Klassenvorständen in die Klassen (Klassenvorstände: Hildegard Schipany, Karl Wiesner)
- 9 Uhr: Gottesdienst, Stiftskirche
- 9.45 Uhr: Wiederholungsprüfungen

Dienstag, 13. September
- 4 Stunden, Ende: 11.30 Uhr
- 11.45 Uhr: Wiederholungsprüfungen

Mittwoch, 14. September
- Unterricht nach Stundenplan
- Ende: 13.25 Uhr

Donnerstag, 15. bis Freitag, 16.9.
- Unterricht nach Stundenplan.
- Bei guter Wetterlage am Freitag Wandertag!

Die Klasseneinteilung der 1. Klassen und die Einkaufslisten für alle Klassen sind der Webseite der Neuen Mittelschule zu entnehmen: www.nms-mattsee.salzburg.at. Die ersten und zweiten Klassen werden nach dem System der Neuen Mittelschule, die dritten und vierten Klassen nach Leistungsgruppen geführt.

Einen gelungenen Schulbeginn und ein erfolgreiches Schuljahr 2016/17 wünscht das Team der Neuen Mittelschule!

Dir. Manfred Hackl

Polytechnische Schule

Frisch gestärkt starten wir am Montag, 12. September um 7.45 Uhr ins neue Schuljahr.

Treffpunkt: Polytechnische Schule
Unterrichtsende am ersten Schultag: 9.30 Uhr

Kanzleistunden in den letzten drei Ferientagen:
- Mittwoch von 10 bis 12 Uhr
- Donnerstag von 8 bis 10 Uhr
- Freitag von 10 bis 12 Uhr

Dir. *Henriette Baumgartlinger*

MUSTER

Deshalb:

Wir schenken Ihnen einen
Gutschein im Wert von € 5,–

Gültig beim Kauf einer Wochen- oder Monatskarte vom Salzburg Verkehr.

Einlösbar bis 30.11.2016 bei allen Regionalbuslenkern, ÖBB-Bahnhöfen mit Ticketschalter, in den ServiceCentern Verkehr Alpenstraße 91, Mönchsberg-aufzug und Lokalbahnhof sowie im Kundencenter Salzburg Verkehr, Schallmooser Hauptstraße 10, 5020 Salzburg. Pro Ticket nur ein Gutschein.

Tipp: Füllen Sie umseitig auch den Gewinncoupon aus und gewinnen Sie tolle Preise!

Salzburg Verkehr ®
verbindet

Abgefahren:

Hol dir jetzt für super günstige € 96,- deine SUPER s'COOL-CARD und sei das ganze Jahr in Stadt und Land Salzburg mit den Öffis unterwegs – zur Schule und in deiner Freizeit.

Online bestellen unter:
www.bestellung.salzburg-verkehr.at

SUPER S'COOL CARD 20 EURO RETOUR

20 Euro Förderung durch deine Gemeinde im Öffentlichen Personennahverkehr Flachgau II

Mit der SUPER s'COOL-CARD bist du im gesamten Bundesland Salzburg um 96 Euro im Jahr unbegrenzt mobil!

Was ist zu tun:

- Gehe mit deiner SUPER s'COOL Card zum Gemeindeamt, wo du deinen Hauptwohnsitz gemeldet hast.
- Deine Daten werden erfasst. Du erhältst von deiner Gemeinde eine Barauszahlung von 20 Euro.
- Pro Gemeindebürger/in wird nur eine SUPER s'COOL-Card im Zeitraum 2016/2017 gefördert.

Information im Gemeindeamt bei Frau Lechner, Telefon: 06217 7885-14, E-Mail: lechner@mattsee.at

Einer für alle.

Salzburg Verkehr ®
verbindet

Öffiziell:
FerienCARD!

Genieße deine Freiheit mit Bus und Bahn auf allen Linien im Salzburger Verkehrsverbund! Die Karte für dein sommerliches Fahrvergnügen gilt vom **1. Juli bis 15. September 2016.** Alle, die am 1. Juli das 19. Lebensjahr noch nicht vollendet haben, können die **FerienCARD** bekommen.

Die **FerienCARD** gibt es in drei Varianten:

+ **Salzburg Stadt um € 11,–**
+ **Region Salzburg um € 33,–**
+ **Stadt und Region Salzburg um € 44,–**

Du bekommst deine **FerienCARD** bei den Regionalbuslenkern, den Zugbegleitern der Salzburger Lokalbahn und der Pinzgauer Lokalbahn, an ÖBB-Bahnhöfen mit Ticketschalter, in den ServiceCentern Verkehr Alpenstraße 91, Mönchsbergaufzug und Lokalbahnhof sowie im Salzburg Verkehr-Kundencenter Schallmooser Hauptstraße 10.

www.salzburg-verkehr.at

FLINC MITFAHRBÖRSE IM SALZBURGER SEENLAND

Durchschnittlich sitzen in einem Auto nur 1,2 Personen. Das möchten wir ändern! Als weiteren Baustein klimafreundlicher Mobilität im Salzburger Seenland möchte der Regionalverband Salzburger Seenland die Mitfahrbörse Flinc www.flinc.org bekannter machen.

Flinc ist eine kostenlose und webbasierte Mitfahrbörse bei der sowohl Fahrten angeboten werden können als auch Fahrten nachgefragt werden können. Flinc ist eine Echtzeitanwendung. Das Angebot und die Nachfrage werden ohne Zeitverzögerung an mögliche Fahrer und Mitfahrer weitergegeben. Flinc ist sowohl über Computer als auch als App am Smartphone bedienbar.

Rein rechtlich gesehen, ist eine Kostenbeteiligung des Mitfahrers an den Fahrtkosten möglich. Aber Achtung, erlaubt ist lediglich ein Kilometer-Beitrag von fünf Cent pro Mitfahrer. Dieser Betrag orientiert sich am Richtwert des amtlichen Kilometergeldes für Mitfahrer (Fahrgemeinschaft ÖAMTC, 2016). Als Mitfahrer ist man im Fall eines Unfalls automatisch über die KFZ-Haftpflichtversicherung des Fahrers mitversichert – bis zur maximalen Versicherungssumme. Darüber hinaus haftet der Lenker für Unfallschäden seiner Mitfahrer. Um dieses Risiko zu minimieren empfiehlt es sich, die Mitfahrer eine Haftungsbeschränkungserklärung unterschreiben zu lassen (Fahrgemeinschaft ÖAMTC, 2016). Ein solches Musterformular samt Erklärungen ist z.B. über den ÖAMTC erhältlich und kann auch über den Regionalverband Salzburger Seenland zur Verfügung gestellt werden.

Flinc ist aber noch mehr als eine klassische Mitfahrbörse. Auf Flinc können regionale Gruppen gegründet werden und sich die Mitglieder darin vernetzen. Für das Salzburger Seenland wurde eine solche vom Regionalverband bereits angelegt. Helfen Sie uns Flinc in der Region bekannter zu machen: Melden Sie sich unter www.flinc.org an und werden Sie Mitglied in der Gruppe Salzburger Seenland. Nutzen Sie das System so oft wie möglich um Fahrten anzubieten oder Mitfahrten nachzufragen.

Infos: 06217 202 40-42, Hr. Pausch

ROTE **HUNDEKOTSACKERL**

Rote Hundekotsackerl gegen das achtlose Wegwerfen von Gassibeuteln in den Wald

Bereits seit einigen Jahren gibt es für die Hundebesitzer der Gemeinde Mattsee die Möglichkeit, mit zur Verfügung gestellten Beuteln den Hundekot zu entsorgen. Das Problem: die Beutel mit dem aufgelesenen Hundekot werden oft achtlos in den Wald oder ins Gebüsch geworfen.

Bild: Regionalverband

Auf Straßen, öffentlichen Plätzen, Kinderspielplätzen und auf Wiesen ist Hundekot ein Ärgernis und auch ein Hygieneproblem. Besonders für Landwirte verursacht der Hundekot einen wirtschaftlichen Schaden, da das Grünfutter verunreinigt wird. Krankheitserreger im Hundekot können auch für Kinder gefährlich sein. In vielen Fällen wird der Hundekot zwar aufgehoben und eingepackt, jedoch verwunderlicher weise landen oftmals die Beutel trotzdem im Wald. Richtig wäre es, das Sackerl mit dem Hundekot im Restmüll zu entsorgen, auch wenn der Beutel aus biologisch abbaubaren Material besteht.

Um diesen Problemen entgegen zu wirken, stellt die Gemeinde Mattsee von grünen/schwarzen Beuteln auf rote Beutel um. So soll die Hemmschwelle größer gemacht werden, sich einfach von den Beuteln zu entledigen. Außerdem soll dadurch das Bewusstsein für die Umwelt gestärkt werden. Die vorhandenen, lagernden Beutel werden jedoch noch aufgebraucht.

Denken Sie bitte an die Umwelt und an Ihre Mitmenschen und werfen Sie Ihr Gassi-Sackerl nächstes Mal in den Restmüll und nicht achtlos an den Wegrand oder in den Wald!

REPAIR CAFE

Das Repair Cafe im Salzburger Seenland findet am Samstag, 15. Oktober von 10 bis 15 Uhr in der Polytechnischen Schule Mattsee statt.

Weitere Informationen unter www.repaircafeseenland.at

SONDERAUSSTELLUNG SEE.BAD.DORF.

"Sommerfrische Mattsee" – Wege des Tourismus in Salzburg zu besichtigen in den Ferdinand-Porsche-Erlebniswelten fahr(T)raum Mattsee, täglich von 10 bis 17 Uhr. Während der Ausstellung vom 16. Juli bis 26. Oktober reduzierter Eintrittspreis für Einheimische (Erwachsene 10 Euro).

BLITZLICHTER...

Kirchliches Großereignis
Firmung

Bild: Gabriela Graf-Wilhelm

30 Jahre EKiZ
Feiern im Pfarrheim

hoher Besuch im Schloss
Mein Tibet, mein Dalai Lama

Enten fischen
beim Kindergartenabschluss

Bilder: René Kuel

tolles Musical
in der Volksschule

ORTSMARKETING MATTSEE

Am 19. Mai fand die Auftaktveranstaltung des Ortsmarketingvereins in der Ferdinand Porsche Erlebniswelten fahr(T)raum Mattsee statt. Die Teilnahme von zirka 100 UnternehmerInnen und interessierten Mattseer Bürgern zeigte das hohe Interesse am Ortsmarketing und der Vorstellung des neuen Marketing Managers Immanuel Fiausch MA. Die Begrüßung erfolgt durch Peter Kriechhammer, der zu Beginn den Vorstand vorstellte und meinte: „Ob das Vorhaben „Ortsmarketing" ein Erfolg wird, liegt an uns allen hier im Raum".

© Bild: Chris Hofer Fotografie & Film www.chris-hofer.com

Die Erwartungen seitens der Wirtschaft an den neuen Marketing Manager sind hoch und bedeuten eine besondere Herausforderung in Bezug auf Innovation und sozialer Kompetenz. Herr Fiausch hat sich unter den 32 BewerberInnen letztendlich durch seine sozial-kommunikativen Ansätze und seine Leitungserfahrung durchgesetzt. Er bedankte sich beim Publikum für das zahlreiche Kommen und stellte sich kurz vor. Dank einer mehrjährigen Erfahrung im kirchlichen Leitungsdienst und einer wirtschaftlichen Ausbildung (HAK – Schwerpunkt: Marketing und internationale Geschäftstätigkeit) bringt er Erfahrungen in den Bereichen Networking, Organisationsmanagement und lösungsorientiertes Gespräch mit. Er sieht in der bisherigen Strategie- und Leitbildentwicklung eine exzellente Grundlage für die Umsetzungsarbeit.

Einheit in Vielfalt

Dabei setzt er voll auf die Abstimmung mit allen Kräften, die vor Ort relevant sind. Als Grundlage für eine erfolgreiche Tätigkeit sieht Fiausch eine Bündelung und konstruktive Kooperation aller vorhandenen Interessensgruppen und meint: *„Ich sehe mich als Brückenbauer und möchte auf die verschiedensten Interessen im Ort eingehen und sie einbinden. Je mehr wir es schaffen, uns zu verbinden, desto mehr wird Mattsee als eine unverkennbare Marke in der Region und darüber hinaus wahrgenommen.*

Strategieworkshops, Themenbereiche und Projektideen

Die Arbeit des Vereins Ortsmarketing setzt dabei auf dem Zukunftsprofil auf, welches im Rahmen von „Mattsee 2020" entwickelt wurde. Wesentliche Voraussetzung ist dann die Zusammenarbeit zwischen den UnternehmerInnen, den Vereinen, den Gesundheitsberufen, den Hoteliers, dem Stift, der Gemeinde und dem Tourismusverband. Es fanden bereits zwei Strategie-Workshops samt Unternehmer-Interviews statt, in denen 35 Projekte herausgearbeitet worden waren. Jedes Projekt wurde in seine „zeitliche Umsetzbarkeit" und seine unmittelbare „Hebelwirkung auf den Wirtschaftsstandort Mattsee" kategorisiert. Der Vorstand wird aus den bisherigen Projektvorschlägen eine engere Auswahl treffen und einen Umsetzungsplan erarbeiten. So viel vorweg, es geht um ansprechende Projektideen wie z.B. die Seenverbindung und die Weiterentwicklung der „Dachmarke Mattsee", Angebote im Bereich Gesundheits- und Seminartourismus, die Ausweitung des Touristenangebotes von der morgendlichen Ausfahrt beim Fischfang bis hin zu gemütlichen Locations am See und Wellness im Strandbadbereich sowie die vermehrte Benutzung der Promenade, aber auch die Ansiedlung von Start-Up Unternehmen und Ärzten. Ebenso ist eine öffentliche Würdigung von Studien- und Meisterabschlüssen angedacht.

Es ist nun auch geplant, dass sich jeder Wirtschaftstreibende und alle interessierten BürgerInnen durch Mitarbeit und Mitgestaltung beteiligen können. Einladungen dazu gibt es dann bei gegebenen Anlass. Zu jedem Bereich gibt es einen jeweiligen Themenverantwortlichen.

Weitere Informationen:

- Website www.ortsmarketing-mattsee.at
- Facebook-Seite www.facebook.com/OrtsmarketingMattsee

Gutscheinheft

Ab August wird ein neues Gutscheinheft vom Ortsmarketing in Geschäften und öffentlichen Orten an Kunden und Touristen verteilt.

Bitte beachten Sie: Im Innenteil des Hefts befinden sich attraktive Angebote und Rabatte von Mattseer Unternehmen. Jedes Blatt ist perforiert, sodass man die Gutscheine leicht heraustrennen kann.

Mit solchen und ähnlichen, gemeinsamen Aktionen wollen wir zukünftig das Interesse am Wirtschaftsstandort Mattsee stärken.

TOURISMUS MATTSEE

Gästeehrungen

Der Tourismusverband führte in dieser Saison bereits zwei Gästeehrungen durch. Weitere folgen. Wir freuen uns über den Besuch unserer Gäste aus Deutschland und bedanken uns herzlich für die langjährige Treue:

- Herr Horst Weigand kommt seit 20 Jahren nach Mattsee ins Gästehaus Aichholzer
- Herr und Frau Grau sind seit 25 Jahren Gäste der Pension Kranzinger

Seekonzerte

Auch heuer veranstaltet der Tourismusverband wieder die Seekonzerte mit der Trachtenmusikkapelle. Wir wünschen gute Unterhaltung in der Abenddämmerung an der Seepromenade.

Termine: 3. und 10. August ab 20 Uhr an der Seepromenade Mattsee

Morgenpost

Bereits zum dritten Mal verschickt das Tourismusbüro auch heuer wieder von Juni bis September zwei Mal wöchentlich die Morgenpost. Diese beinhaltet Informationen zum Wetter, der Seetemperatur, aktuellen Veranstaltungen, Gastronomie- und Einkaufstipps, sowie Freizeittipps für unsere Gäste und erfreut sich großer Beliebtheit bei unseren Gastronomen und Vermietern, über die sie verteilt wird. Gern schicken wir auch Ihnen die Morgenpost regelmäßig zu. Anmeldung im Tourismusbüro unter Telefon: 06217 6080 oder per E-Mail an info@mattsee.co.at

5. Sparkassen-Frauenlauf

5 km Genuss zwischen 2 Seen am Sonntag, 4. September

Lauf- und Walkingbewerb

- 5 Kilometer, Start: 11 Uhr
- Start und Ziel ist in der wunderschönen Weyerbucht Mattsee direkt am See

Kinder- und Jugendläufe

- Distanzen nach Alter, Start: 9.30 Uhr

Anmeldung und weitere Infos: www.mattseelauf.at

Vorbereitungsläufe

- Kinder: 17., 22. und 29. August in der Weyerbucht, 18 Uhr
- Frauen: gleiche Termine, 19 Uhr
- Anmeldung unter info@mattseelauf.at

Beilagen des TVB Mattsee in dieser Gemeindezeitung

Der Gemeindezeitung liegen zwei Drucksorten des Tourismusverbandes bei:

- Veranstaltungskalender Sommer Teil 2 (August bis Oktober)
- Flyer mit allen Informationen zum Motorfreien Tag

Wir wünschen allen Mitgliedern des TVB Mattsee sowie den Einwohnern Mattsees und unseren Gästen einen schönen Sommer.

Herzliche Grüße aus dem Tourismusbüro!

Sabine Gruböck

Weitere Infos unter
www.mattsee.co.at

MOTORFREIER FAMILIENTAG

Sonntag, 28. August

Von 11 bis 18 Uhr ist das gesamte Gebiet rund um den Obertrumer See für den motorisierten Verkehr gesperrt. Genießen Sie kulinarische Highlights bei den Mattseer Gastronomen und Vereinen!

Änderung Linienbusse

Aufgrund der Straßensperren fahren die Linienbusse 120 und 131 während der Sperre nur bis/ab Haltestelle Obertrum Lindenhofsiedlung. Die Fahrgäste an den Haltestellen aus den gesperrten Bereichen werden zur Haltestelle Obertrum Lindenhofsiedlung mittels Zubringerdienst gebracht (telefonische Fahrtanmeldung 30 Minuten vor Abfahrt unter 059133 5123).

Linie 120: Obertrum Lindenhofsiedlung

- Ankunft von Salzburg – Elixhausen: 11.28, 12.28, 13.28, 15.28, 16.28, 17.28
- Abfahrt nach Elixhausen – Salzburg: 11.17, 12.17, 14.17, 15.17, 16.17, 17.17

Linie 131: Obertrum Lindenhofsiedlung

- Ankunft von Eugendorf – Seekirchen: 13.28, 17.28
- Abfahrt nach Seekirchen – Eugendorf: 12.16, 16.16

Ausnahmegenehmigungen für die Durchfahrt mit motorisierten Fahrzeugen können nur in Ausnahmefällen von der BH Salzburg-Umgebung erteilt werden. Ansuchen per E-Mail an office@obertrum.at senden. Rückfragen sind unter Telefon: 06219 6305 möglich.

SCHLOSSBERGSPIELE MATTSEE

Bild: Schlossbergspiele

Schlossbergspiele Mattsee zeigt die Komödie "Sommerfrische 2"

Nachdem die Gemeinde letztes Jahr beschlossen hat eine Moschee zu"bauen" sind sie nun da: „Die reichen Araber mit hoher Kaufkraft". Außerdem werden auch Flüchtlinge in der Gemeinde aufgenommen. Das führt zu Verwechslungen, Anfeindungen, Unsicherheiten, viel Situationskomik und am Ende zu zwischenmenschlichen Annäherungen, unterliegen doch alle Menschen trotz kultureller Unterschiede den selben Bedürfnissen und Wünschen im Leben.

Aufführungstermine

- Freitag, 29. Juli
- Sonntag 31. Juli
- Dienstag, 2. August
- Sonntag, 7. August
- Dienstag, 9. August
- Freitag, 12. August
- Mittwoch, 17. August
- Freitag, 19. August
- Sonntag, 21. August
- Mittwoch, 24. August
- Donnerstag, 25. August

Schlosshof Mattsee
Beginn 19.30 Uhr
Bei Regen entfällt die Vorstellung.

Kartenreservierung

Tourismusverband Mattsee
Telefon: 0664 921 10 49
Geöffnet: Mo bis So 10 bis 18 Uhr
Erwachsene: 15 Euro / Schüler-/ StudentInnen 12 Euro

Informationen

www.freie-buehne-salzburg.at
info@freie-buehne-salzburg.at
Telefon: 0664 392 24 67

KONZERT

„Ein Rucksack voller Saiten"
Eine musikalische Zeitreise durch Europa und die Welt

Sonntag, 17. September
17 Uhr, Kapitelsaal Mattsee

Heidi Reicher (Harfe)
Tanja Kronheim (Violine)
Moderation: Univ.-Prof. Dr. Karl Müller

Kartenanmeldung: 06217 6080

TRACHTENMUSIKKAPELLE MATTSEE

Die TMK Mattsee lädt herzlich ein zum Großkonzert der Musikkapellen Mattsee, Obertrum und Seeham am Freitag, 29. Juli um 19.30 Uhr am Marktplatz Mattsee.

Programm:

- 19.30 Uhr Einmarsch der drei Kapellen zum Marktplatz Mattsee
- 20 Uhr Großkonzert der Musikkapellen Mattsee, Obertrum und Seeham / 150 MusikerInnen musizieren gemeinsam auf einer großen Bühne
- 22 Uhr Unterhaltung mit der Tanzlmusi der TMK Mattsee

Kulinarisch werden Sie mit regionalen Köstlichkeiten vom Kapitelwirt Mattsee verwöhnt. Zur Erfrischung stehen ausreichend Getränke bereit. Hausgemachte Kuchen und Torten sowie Fairtrade-Kaffee bilden den süßen Abschluss.

Ersatztermin bei Schlechtwetter: Samstag, 30. Juli. Der Eintritt ist frei. Die Trachtenmusikkapelle Mattsee freut sich auf Ihr Kommen!

Bitte beachten Sie, dass der Marktplatz an diesem Tag ab 13 Uhr wegen Aufbauarbeiten gesperrt ist! Bitte reisen Sie mit öffentlichen Verkehrsmitteln, zu Fuß oder mit dem Fahrrad an. Ihr Fahrrad können Sie am überdachten Fahrradabstellplatz am Marktplatz abstellen.

www.facebook.com/tmkmattsee

Bild: TMK Mattsee

DIABELLI SOMMER MATTSEE

„Inmitten der Zeit"
9. Juni bis 11. September

Der Diabelli Sommer lädt ein zu vielen schönen Konzerten in Stiftskirche und Schloss! Kultur zum Genießen, sozusagen direkt vor der Haustür. Nützen Sie die Angebote von Klassik bis Jazz und Volksmusik! In der Pause gibt es Wein und Brot beim Brunnen unter der Linde oder auf der Terrasse beim Schloss mit unvergleichlichem Seeblick.

Die Konzerte beginnen um 19.30 Uhr. Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Karten im Tourismusbüro Mattsee (Telefon: 06217 6080) und an allen Oeticket Verkaufsstellen (z.B. Sparkasse, Raika) in ganz Österreich. Karten und Auskünfte beim Verein, Telefon: 0664 586 75 17, Web: www.diabellisommer.at

Sa, 30. Juli, Kapitelsaal
Die schöne Müllerin

Do, 4. August, Schloss
Swing & Sing

Fr, 12. August, Stiftskirche
Große Kammermusik

So, 14. August, Schloss
TrioBute to Gershwin

Mo, 15. August, Schloss
TrioBute to Gershwin

Do, 18. August, Schloss
Beethoven & die Volksmusik

Fr, 2. September, Schloss
Franz Schubert Violinsonaten

So, 11. September, Stiftskirche
Festliches Finale

Sa, 1. Oktober, Kapitelsaal
Anton Diabelli als Komponist und Verleger

Mi, 26. Oktober, Stiftskirche
Festkonzert im Rahmen von „fokus:mattsee"

Weitere Informationen:
www.diabellisommer.at

FLOHMARKT KUNST-KITSCH-KRAM

Samstag, 30. Juli von 9 bis18 Uhr und Sonntag, 31. Juli von 9 bis 14 Uhr beim Gasthof Mitterhof. Unterhaltungsprogramm:

- Samstag: 15 Uhr Modeschau, Unterhaltung mit der Band „T & E unplugged"
- Sonntag: Frühschoppen mit der TMK Seeham

Versteigerung und Riesentombola mit wertvollen Preisen sowie Weißwurst, Weißbier, Grillwürstel, Kaffee und Kuchen.

FLOHMARKT ZELLHOF

Samstag, 3. September von 9 bis 18 Uhr und Sonntag, 4. September von 9 bis 12 Uhr in Zellhof

Unser Flohmarkt ist unter Dach und findet daher bei jedem Wetter statt. Kulinarisch werden Sie mit Würstel und Getränken versorgt. Ihre Spende nehmen wir gerne ab dem 20. August entgegen. Kleinmöbel holen wir gerne ab (bitte keine Polstermöbel, Einbauschränke, Küchenteile,...). Telefon: 06217 7066

BLITZLICHTER...

Fronleichnam Prozession

Eröffnung mit Sepp Forcher "Mattsee und das Collegiatstift"

Chorfestival "Sing am See"

Musikum Festival am See

Bilder: René Kuel

Diabelli Sommer wunderbare Konzertabende

AKTIV & GESUND MATTSEE

Blumen und Kräuterweihe

Am Sonntag, 15. August findet beim 10 Uhr Gottesdienst in der Stiftskirche unsere Blumen- und Kräuterweihe statt. Nach der Messe werden die geweihten Sträußchen verteilt. Die geweihten Blumen und Kräuter mögen uns Kraft und Segen schenken sowie Achtung vor der Schöpfung zeigen und zur Verehrung der Mutter Gottes beitragen.
Für die Sträußchen benötigen wir viele Blumen und Kräuter. Wir freuen uns über jede Blumen- bzw. Kräuterspende (auch Wiesenblumen, wie z.B. Rotklee, Schafgarbe ...) und sind für Hilfe beim Binden der Sträußchen dankbar. Gerne kommen wir auch zu Ihnen und schneiden die Blumen selbst.
Information: Monika Altenberger, Telefon: 0699 88 80 54 21 oder Elfriede Österbauer, Telefon: 0664 522 89 82

Vortag

„Der Mensch als Mülldeponie als Herausforderung der Gegenwart und Zukunft" am Freitag, 23. September um 19 Uhr im Festsaal der NMS. Die Herausforderung der Medizin wird in Zukunft wohl darin liegen, uns Menschen als Endverbraucher und Lebewesen in einer hochindustrialisierten (Hektomatik-) Welt von allem möglichen Müll (Pestizide, Schwermetalle, Radionukleotide, Elektrosmog aber auch psychischen Müll) zu befreien und darüber hinaus eine Stoffwechselsituation zu schaffen, die eine Selbstheilung zulässt.

SEGELCLUB MATTSEE

Segelclub Mattsee beginnt Saison 2016 sehr erfolgreich

Der SCM ist auch 2016 einer der 18 teilnehmenden Clubs bei der Segelbundesliga. Am Traunsee beim Auftakt wurde Platz 7 ersegelt. In Velden am Wörthersee wurde die 2. Etappe der Österreichischen Segelbundesliga auf den brandneuen Sunbeam 22.1 ausgetragen und der SCM belegte dabei den sensationellen 2. Platz. Das Team bestehend aus Stefan Scharnagl, Fritz Heigerer, Hannah Ziegler und Lisa Leimgruber segelte eine konstante Serie und hatte am Ende als schlechtesten Platz einen 3. in der Wertung.

Zwischenergebnis der Österreichischen Segelbundesliga nach 2 von 4 Bewerben:

- 1. Segelclub TWV Achensee 4 Punkte
- 2. Yachtclub Bregenz 7 Punkte
- 3. Segelclub Mattsee 9 Punkte

Zudem darf der SCM bereits folgende Erfolge vermelden:

- Ernst Seidl, Thomas Priester und Wolfgang Jocham sind Landesmeister im Drachen im UYC Mattsee, Fritz Heigerer segelt auf Platz 3, Michael Müller auf Platz 4. Auch mit dabei Familie Lanik auf ihrem Drachen
- Wolfgang Klampfer wird mit seinem Sohn 2. bei der IDB im Topcat am Suesser See
- Roland Leimgruber (SCM) und Thomas Oswald (SYC) wurden Landesmeister im FD am Zellersee auf dem gesamt zweiten Rang.
- Weihs Patrick holte Platz 2 in der O-Jolle am Zellersee
- Thomas Mayerhofer (SCM) segelt bei der Jugendzoomregatta auf Platz 8
- Ernst Seidl, Thomas Priester und Müller Michael (alle SCM) wurden 2. beim Litzlwurmpreis am Attersee
- Ernst Seidl, Thomas Priester und Müller Michael wurden 2. Prien am Chiemsee beim „Silberdrachen"
- Roland Leimgruber (SCM) und Thomas Oswald (SYC) gewannen Frühlingsregatta im SYC am Wallersee
- Roland und Lisa Leimgruber wurden auch 2016 Österreichische Meister im Korsar am Wolfgangsee
- Stefan Scharnagl holt Platz 3 beim Auftakt der Austrian Match Racing Tour

Bild: Segelclub Mattsee

Große Veranstaltungen wurden auch bereits ausgetragen, so fand die Dinghy und Snipe Regatta im SCM statt. Rund 20 Dinghys und Snipes aus 7 Nationen waren für eine Regatta zu Gast und segelten am Mattsee um den Sieg. Einige Wochen später stand der SCM im Zeichen der Jugend und zeigte sich verantwortlich für die Jugendregatta im der Zoom 8.

REITERGRUPPE

Vizestaatsmeistertitel für die RG Mattsee – Manfred Rust

Im Laintal fand Anfang Juni die Staatsmeisterschaft in der Vielseitigkeit statt. Mit einer Spitzenleistung holte sich Manfred Rust mit seinem Paradepferd Hugo Holiday den Vizestaatsmeistertitel in dieser schweren Klasse. Im August geht's dann nach Polen (Strzegom) auf ein Qualifikationsturnier für die Euro 2017. Mit ihm freut sich Lebensgefährtin Iglhauser Michi und die gemeinsame Tochter Magdalena.

Bild: RG Mattsee

GRATULATIONEN

Johannes Hofbauer

Mag.art. Johannes Hofbauer hat am 26. November 2014 sein Studium an der Musikuniversität Wien mit ausgezeichnetem Erfolg abgeschlossen und ist seit 1. Juli 2016 definitives Orchestermitglied der Münchner Philharmoniker. Wir gratulieren dazu ganz herzlich.

Thomas Gruber

Wir gratulieren Thomas Gruber ganz herzlich zum drittbesten Schüler Österreichs beim Wettbewerb „Digital-Day". Die Inhaltsbereiche des Wettbewerbs umfassten Aufgabenstellungen aus Excel, Hardware, Betriebssystem, Netzwerk, Access sowie aus Informations- und Office-Management.

PRANGERSTUTZENSCHÜTZEN

Nach anstrengender zweijähriger Vorbereitung konnten wir vom 10. bis 12. Juni unser 50-jähriges Gründungsjubiläum feiern. Leider mussten wir aus Witterungsgründen am Samstag und Sonntag den Festakt im Festzelt abhalten. Dennoch konnten wir einen würdigen Rahmen schaffen. Ein Fest in dieser Dimension könnten wir ohne vieler zusätzlicher Helferinnnen und Helfer nicht bewältigen.

Es ist angesichts der zahlreichen Unterstützung nicht möglich, allen namentlich zu danken. Stellvertretend bedanken wir uns beim Grundstücksbesitzer Gerhard Schöchl, bei den eingebundenen MitarbeiterInnen der Marktgemeinde Mattsee, bei den vielen Beteiligten aus den Körperschaften und Vereinen, bei allen Ehrendamen, für alle Kuchen-, Sach- und Geldspenden und schließlich bei den Besucherinnen und Besuchern, die zum 50-jährigen Gründungsjubiläum erschienen sind.

Wir danken allen, die ungenannt blieben sowie für das Verständnis und die Erduldung von Einschränkungen. Der Erlös der Veranstaltung bildet das finanzielle Fundament für die nächsten 25 Jahre.

Sollte jemand wider Erwarten keine Festschrift erhalten haben oder noch ein Exemplar benötigen, so ersuchen wir um Meldung beim Festobmann Hannes Furthner unter 0664 545 41 15.

Mit einem kräftigen Grobschützen Heil! Eure Prangerstutzenschützen Mattsee

BLITZLICHTER...

Bezirksseniorenwandertag beim Schützenfest

volles Festzelt / 50 Jahre Prangerstutzenschützen Mattsee

Eröffnung Seefest Hauptmann & Kapellmeister a.D.

Bilder: René Kuel

Seefest tolle (Abend)stimmung

Bild: Anton Alterdinger

große Kinderaugen / Autogramm von Julian Baumgartlinger

400 Jahre WEINKELLER STIFT MATTSEE

IM WARSTEINKELLER TASSILOWEG 4, MATTSEE

HEURIGEN-ABEND MIT MUSIK

FREITAG, 09.09., AB 18.00 UHR
HEURIGEN-JAUSEN UND HEURIGEN-MUSIK

SAMSTAG, 10.09., AB 18.00 UHR
SCHWEDISCHE KÖSTLICHKEITEN
VON UNSEREM WINZER URBAN STAGARD
UND HEURIGEN-MUSIK

SONNTAG, 11.09., AB 11.00 UHR
FRÜHSCHOPPEN UND HEURIGEN-MUSIK

Tischreservierungen
unter 06217-50595 oder
weinkeller@stiftmattsee.at

400 Jahre weinkeller
seit 1150 weingut/stein b. krems

Weinkeller des Stiftes Mattsee . Tassiloweg 4 . 5163 Mattsee . Telefon 0043-6217-5202-25
www.stiftmattsee.at

Leichte Sommerweine zum Jubiläumspreis!

Ab 1 Karton (6 Fl. a.0.75lt.) **+ 1 FLASCHE GRATIS**

WARTSTEIN GR. VELTLINER, würzige Frucht, dezente Säure
SAUVIGNON BLANC, NEU, mit grünfruchtigen Reflexen
ROSEWEIN V. ZWEIGELT, leichte Frucht, mineralisch frisch
JOHANNESWEIN V. ZWEIGELT, frische, runde Beerenfrucht
Bis Ende September, solange der Vorrat reicht.

GEMEINDEBÜRGER EROBERN DEN WEINKELLER STIFT MATTSEE!

Krönung zum Festjahr

Dem Anlass entsprechend wurden 400 Flaschen Jubiläumswein gekeltert. Grüner Veltliner aus den eigenen Stiftrieden.

1150 1616

Visualisierung Weinetikett zum Jubiläum

12% vol., die klassische, trockene Linie aus biologischem Anbau, Kernobst und Zitrus wie Kräuter mit mineralischen Klängen runden das Aroma in einzigartigem und trinkfreudigem und harmonischem Geschmack im mittleren Abgang.

400 Flaschen in 0,75 lt. Abfüllung, 40 Flaschen in „Magnum Füllung" zu 1,5 lt. Füllung.

KONTAKT
Weinkeller Stift Mattsee
Tel.:06217-5202 25
weinkeller@stiftmattsee.at
Hedi & Erwin Kainz
Tel.:06217-50 595
erwin.kainz@gmx.at

ÖFFNUNGSZEITEN
MI*, DO, FR, SA, 10.00 bis 12.00 Uhr
FR, 16.00 bis 18.00 Uhr
*nur Juli und August

Inserat

Inserat

PRIVATE KLEINANZEIGEN

Helle 3-Zimmer-Wohnung 83 m² mit Garagenplatz zu vermieten. Telefon: 0664 231 74 09

YOGA IN MATTSEE

- Yoga für den Rücken, eine sanfte Yogastunde für alle Altersstufen, Dienstag, ab 20. September von 9 bis 10.30 Uhr
- Yoga für Anfänger, Montag, ab 19. September von 17.30 bis 19 Uhr
- Yoga für Fortgeschrittene und jene die gerne intensiver praktizieren möchten, Montag ab 12. September von 20 bis 21.30 Uhr

Infos: Yogalehrerin und Tuina, Claudia Müller
Telefon: 0650 241 99 06
E-Mail: tuina-claudia@gmx.at
Web: www.tuina-claudia.at

Inserat

Inserat

Den immer aktuellen Kalender finden Sie unter **www.mattsee.at**

Veranstaltungen und Termine August/September 2016

August

Di	2.	Schlossbergspiele "Sommerfrische 2", 19.30 Uhr	S.22
Mi	3.	Seekonzert der TMK Mattsee, 20 Uhr Seepromenade	S.21
Do	4.	Diabelli Sommer "Swing & Sing", 19.30 Uhr Schloss	S.23
So	7.	Schlossbergspiele "Sommerfrische 2", 19.30 Uhr	S.22
Di	9.	Schlossbergspiele "Sommerfrische 2", 19.30 Uhr	S.22
Mi	10.	Seekonzert der TMK Mattsee, 20 Uhr Seepromenade	S.21
Do	11.	Konzert "Peter Ratzenbeck", 20 Uhr Schloss, Karten: TVB	
Fr	12.	Schlossbergspiele "Sommerfrische 2", 19.30 Uhr	S.22
Fr	12.	Diabelli Sommer "Große Kammermusik" 19.30 Uhr Stiftskirche	S.23
Sa	13.	Kochen "Raritätentomaten", 13 bis 18 Uhr PapierART Werkstatt, Anmeldung: 0676 440 18 11	
13. und 14.		Handwerksfest, 10 bis 18 Uhr Bajuwarengehöft	S.12
So	14.	Bildungswoche "Stoffdruck", Bajuwarengehöft	S.13
So	14.	"Aktiv & Gesund" Berggruppe, 6.30 Uhr Einsatzzentrale	
14. und 15.		Diabelli Sommer "TrioBute to Gershwin" 19.30 Uhr Schloss	S.23
Mo	15.	"Aktiv & Gesund" Blumen- und Kräuterweihe	S.24
Mi	17.	Schlossbergspiele "Sommerfrische 2", 19.30 Uhr	S.22
Do	18.	Diabelli Sommer "Beethoven & die Volksmusik" 19.30 Uhr Schloss	S.23
Fr	19.	Schlossbergspiele "Sommerfrische 2", 19.30 Uhr	S.22
Sa	20.	"Aktiv & Gesund" Wandern, 13 Uhr Sparmarkt	
Sa	20.	Sommerregatta, 13 Uhr Mattsee – UYC	
So	21.	Schlossbergspiele "Sommerfrische 2", 19.30 Uhr	S.22
22. bis 26.		Bildhauerworkshop, Atelier der Holzbildhauerei Kemperling, Anmeldung: 0676 442 74 88	
Mi	24.	Schlossbergspiele "Sommerfrische 2", 19.30 Uhr	S.22
Do	25.	Klassikkonzert "Mozart in Residenz", 19 Uhr fahr(T)raum	
Do	25.	Schlossbergspiele "Sommerfrische 2", 19.30 Uhr	S.22
27. und 28.		Lateiner Regatta, Mattsee	
So	28.	Motorfreier Familientag, 11 bis 18 Uhr	S.21

September

2. bis 4.		Ferdinand Porsche Landpartie in Mattsee	
Fr	2.	Diabelli Sommer "Franz Schubert Violinsonaten" 19.30 Uhr Schloss	S.23
3. und 4.		Historische Holzbootregatta, Mattsee – UYC	
3. und 4.		"Aktiv & Gesund" Berggruppe, 13 Uhr Einsatzzentrale	
Sa	3.	Kochen "Gartenkräutermenü", 13 bis 18 Uhr PapierART Werkstatt, Anmeldung: 0676 440 18 11	
Sa	3.	Flohmarkt im Pfadfinderdorf Zellhof, 9 bis 18 Uhr	S.23
So	4.	Flohmarkt im Pfadfinderdorf Zellhof, 9 bis 12 Uhr	S.23
So	4.	5. Sparkassen-Frauenlauf Mattsee, Weyerbucht	S.21
Mi	7.	Altern in guter Gesellschaft "Das Ohr", 14.30 Uhr	S.10
Mi	7.	MiA-Stammtisch, 19 Uhr GH Kobler/Palting	S.10
Fr	9.	Kabarett "Die Stehaufmandln", 19.30 Uhr fahr(T)raum	
9. bis 11.		1. Stifts-Weinfest mit Heurigenabend und Frühschoppen im Weinkeller	S.26
So	11.	JHV der Kameradschaft, 8 Uhr Stiftskirche	
So	11.	Diabelli Sommer "Festliches Finale" 19.30 Uhr Stiftskirche	S.23
16. bis 18.		Gesundheitsmesse "Explore", Schloss	
Sa	17.	Kunst & Kulinarik Markt, 10 bis 16 Uhr Weyerbucht	
Sa	17.	Kochen "Zwetschke", 13 bis 18 Uhr PapierART Werkstatt, Anmeldung: 0676 440 18 11	
Sa	17.	Konzert "Ein Rucksack voller Saiten" mit Harfe und Violine, 17 Uhr Kapitelsaal	S.22
So	18.	Familienwandertag auf den Buchberg, 11 Uhr	
Do	22.	Klassikkonzert "Mozart in Residenz", 19 Uhr fahr(T)raum	
Fr	23.	Modenschau der Firma M in M, 15 Uhr Haus Weyerb.	S.10
Fr	23.	"Aktiv & Gesund" Vortrag, 19 Uhr Festaal der NMS	S.24
24. und 25.		Aquila und Korsar SP Regatta	
So	25.	"Aktiv & Gesund" Berggruppe, 6.30 Uhr Einsatzzentrale	
So	25.	Erntedankfest, 9 Uhr Stiftskirche	
Fr	30.	Kabarett "Frühling, Sommer, Ernst und Günther" 19.30 Uhr fahr(T)raum	

Sonderausstellung Collegiatstift: bis 28.8. Fr bis So im Stiftsmuseum

Sonderausstellung See.Bad.Dorf.: bis 26.10. täglich im fahr(T)raum

Live-Musik im GH Alpenblick: 2.8., 9.8., 16.8., 23.8., 30.8. jeweils 19 Uhr

Frauenlauf Vorbereitungsläufe: 17.8., 22.8., 29.8.; 18 und 19 Uhr

WerkLadn: 5.8., 12.8., 19.8., 26.8., 2.9., 9.9., 16.9., 23.9., 30.9.

Meditationsabend: 29.8., 26.9. jeweils 19 Uhr Stiftskirche

Frauenberatung: 3.8., 7.9. jeweils 9 bis 12 Uhr Gemeindeamt

Mittwochsregatta: 10.8., 24.8., 7.9.

IMPRESSUM
Eine Information und Amtliche Mitteilung der Marktgemeinde Mattsee, Nr. 4/2016
Herausgeber, Verleger und Vervielfältigung: Marktgemeindeamt, 5163 Mattsee, Gemeindeweg 1, Telefon: 06217 7885
Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Renè Kuel, E-Mail: buergermeister@mattsee.at